

Gemeinsame Medieninformation

Staatsanwaltschaft Chemnitz

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Staatsanwaltschaft Chemnitz
Ingrid Burghart

Durchwahl
Telefon +49 371 453-4341
Telefax +49 371 453-4901

pressestelle@
stac.justiz.sachsen.de

Direktionsbereich

Zwei Tatverdächtige bei Geldübergabe festgenommen

Zeit: 05.04.2024
Ort: Chemnitz, Marienberg

(5187) Nach umfangreichen Ermittlungen gelang es Polizisten der Kriminalpolizeiinspektion Chemnitz, zwei Tatverdächtige (34, 42) für eine Betrugsserie zu ermitteln. Sie wurden im Juli 2024 festgenommen und sitzen seither in Untersuchungshaft.

Ihre Ansprechpartnerin
Polizeidirektion Chemnitz
Julia Köhler

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de

Chemnitz, 2. Dezember 2024

Im April dieses Jahres kam es in Chemnitz zu einer vollendeten Betrugsstraftat. Die Geschädigte (87) erhielt auf ihrem Festnetztelefon einen Anruf eines angeblichen Mitarbeiters des Amtsgerichts. Dieser täuschte ihr vor, ihre Tochter hätte einen Unfall mit einer getöteten Person verursacht, weshalb diese nun inhaftiert sei. Um die Tochter aus der Haft freizukaufen, übergab die 87-Jährige auf einem Chemnitzer Parkplatz einen Goldbarren im Wert von 17.000 Euro an einen Abholer. Wenige Stunden später übergab auch eine 47-jährige Frau in Marienberg 20.000 Euro an einen Abholer – in der Hoffnung, die Kaution für die inhaftierte Tochter als Verursacherin eines tödlichen Verkehrsunfalls damit zu begleichen.

Aufgrund umfangreicher polizeilicher Maßnahmen ermittelten die Kriminalbeamten der Kriminalpolizeiinspektion Chemnitz zwei tschechische Staatsangehörige, welche für weitere Betrugsstraftaten u.a. in Dresden, Leipzig und Arnsdorf als Abholer in Betracht kamen. Durch die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Kollegen des Kriminalkommissariats Ludwigsburg (Baden-Württemberg) wurde im Juli dieses Jahres unmittelbar vor einer weiteren Geldübergabe das Abholerteam in Ludwigsburg festgenommen. Ein Ermittlungsrichter am Amtsgericht Chemnitz erließ am Folgetag Haftbefehle gegen die 34- und 42-jährigen Tschechen.

Durch die Staatsanwaltschaft Chemnitz wird das Verfahren nun zur Anklage gebracht. Indes laufen die Ermittlungen gegen die überörtlich agierende Tätergruppierung weiter. (Kö)

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien
21,32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße